

Im Jahr 1934 wurde vom KGV Sossenheim die Anlage II, das heutige Vereinsgelände erstellt und kleingärtnerisch genutzt. Die geographische Lage zum Stammverein (2km entfernt) ließ kein zusammenhängendes Vereinsleben zustande kommen. Verwaltung und Versorgung waren problematisch. Es wurden im Jahre 1969 Bestrebungen laut, sich vom Stammverein zu lösen.

In einer Anlagenversammlung am 9. November 1969 beschlossen 51 Mitglieder die Gründung des Vereins. Die Gründungsversammlung fand am 30. November 1969 im Gasthaus "Zum Löwen" in Frankfurt-Sossenheim statt. Der Verein gab sich den Namen "Am Brännchen", der unter den Namensvorschlägen wie Eintracht, Am Kapellenberg, Gartenfreunde Sossenheim und Am Sportplatz ausgewählt wurde. Am 24. August 1971 erfolgte die Eintragung in das Vereinsregister.

Der Name "Am Brännchen" hat seinen Ursprung von der Brunnenquelle zwischen Leisrain und dem Sportplatz Frankfurt-Höchst. Das Vereinsgelände liegt in der Gemarkung Frankfurt-Sossenheim, im Flur 44 und ist 45.200 qm groß, es hat 91 Gartenparzellen von ca. 200 qm und 400 qm, wenige Parzellen weichen geringfügig von diesen Normgrößen ab.

Um dem Verein einen Versammlungsort für Jahreshauptversammlungen, Vorstandssitzungen und Fachberatungen zu geben, beschloss man auf der Parzelle Dahlienweg 6 eine Holzbaracke zu errichten. Die Breuer-Werke in Frankfurt-Höchst stellten kostenlos eine Holzbaracke zur Verfügung, die die Mitglieder in Eigenhilfe errichteten. Ebenfalls versah man das Vereinshaus mit einer Kantine, die die Möglichkeit für gesellige Veranstaltungen bot. Diese Baracke war jedoch nur als Übergangslösung gedacht.

Am 12. September 1976 erfolgte die Grundsteinlegung für das neue Vereinshaus.

Eine Elektrifizierung der gesamten Anlage konnte im Jahre 1974 durchgeführt werden.

Am 30.06. und 01.07.1984 fand anlässlich des 50-jährigen Jubiläums eine Feier in der Gartenanlage statt.

Im Jahr 1989 wurde ein Abwasserkanal unter der Leitung des 1. Vorsitzenden Alfred Hoffmann verlegt. Die Ölheizung im Vereinshaus wurde auf Flüssiggas umgestellt und die Küche und Toiletten erhielten an Wand und Boden einen Fliesenbelag. Neue Fenster mit Rollläden und Gitter wurden eingebaut, auch der Schank- und Gastraum erhielt eine neue Einrichtung.

Im Jahr 2019 feierte der Verein sein 50-jähriges Bestehen mit einem großen Sommerfest.

## Zahlen & Fakten

Gründung:  
30. November 1969

Homepage:  
[www.am-bruennchen.de](http://www.am-bruennchen.de)



### Vorsitzende des Vereins (soweit bekannt):

1969-1972	Heinz Henkel
1972-1984	Klaus Stehlik
1984-1988	Kurt-Walter Renneisen
1988-1992	Alfred Hoffmann
1992-2008	Erich Jung
2008-2016	Gerd Worth
ab 2016	Ramona Kumnick